

Neue Rad- und Wanderkarte präsentiert

Vermieter-Versammlung der Tourismusgemeinschaft Klosterwinkel



Zeigten stolz die neue Rad- und Wanderkarte Klosterwinkel: Inge Sickinger und Theresia Danninger mit den beiden Bürgermeistern Fritz Pflugbeil und Franz Lehner (hinten), stellvertretendem Bürgermeister Stefan Lang (links), Markus Bauer (3. v.l.) sowie zahlreichen Vermietern aus dem Klosterwinkel. – Foto: Werner

Haarbach. „Du bist mir wichtig!“, dies gelte es, seinen Gästen während ihres Urlaubs durchgängig mitzuteilen, erklärte Inge Sickinger auf der jüngsten Vermieter-Versammlung der Tourismusgemeinschaft Klosterwinkel. Seien es frische Blumen in der Ferienwohnung, ein Begrüßungscocktail oder ein besonderes Gastgeschenk wie beispielsweise die neue Rad- und Wanderkarte der Erlebnisregion Klosterwinkel – der Kreativität sind hierbei keine Grenzen gesetzt.

Eine besondere Bedeutung nimmt das eigene Engagement für seine Urlaubsgäste auch hinsichtlich der anstehenden Neuklassifizierung im Oktober diesen Jahres

ein. Die alle drei Jahre stattfindende Klassifizierung des Deutschen Tourismusverbands wird über verschiedene Lizenznehmer angeboten. Die Vermieter im Klosterwinkel können dabei zwischen dem Landratsamt Passau und der Ostbayerischen Tourismusakademie wählen.

Fest steht, so Theresia Danninger, die bei der Gemeinde Haarbach für den Bereich Tourismus zuständig ist, dass eine Klassifizierung für Anbieter von Ferienwohnungen wichtiger denn je ist, da die erreichten Sterne als Qualitätszertifikat bei den Urlaubern eines der bedeutendsten Auswahlkriterien darstellen. Dass die Sterne hart

erarbeitet werden müssen, würden auch die Mindestanforderungen des DTV beweisen. So muss für drei Sterne beispielsweise eine detaillierte Informationsmappe in jeder Ferienwohnung vorhanden sein, wobei eine lose Sammlung von Prospekten hier nicht ausreicht. Vier Sterne würden zusätzlich zum Beispiel noch einen Ganzkörperspiegel und eine eigene Internetpräsentation erfordern, während eine Spülmaschine, eine Waschmaschine und ein fest installierter Safe Mindestvoraussetzungen für die Fünf-Sterne-Kategorie darstellen.

Bürgermeister Fritz Pflugbeil

lobte die großartige Arbeit aller Tourismus-Verantwortlichen in den sechs Klosterwinkel-Gemeinden Aidenbach, Aldersbach, Beutelsbach, Haarbach, Fürstenzell und Ortenburg und bezeichnete die neue Rad- und Wanderkarte als ein gutes Werbeinstrument, das begeistere. Bürgermeister Franz Lehner ging auch auf den neu entstehenden Golfplatz in Fürstenzell ein und regte hierbei eine gemeinsame Vermarktung der Golfplätze in der Region an. Dabei könnten die zahlreichen Ski-Schaukeln in Österreich als Vorlage für eine gelungene Gesamtvermarktung dienen.